



Zukunftsblick

IHR MAGAZIN FÜR SELBSTFINDUNG & SPIRITUALITÄT

mini

Zu Besuch bei
Hollywoods Engelmedium

GARY QUINN

2014

**DAS GROSSE
JAHRESHOROSKOP**

So stehen Ihre Sterne für
**BERUF • GLÜCK
GESUNDHEIT**

**ISABELLE
VON FALLOIS**

Lebe dein Potenzial
mit Hilfe der Engel!

42 Sonder-Seiten

**HIMMLISCHE
GEFÄHRTEN**



Engel im Tarot



Jahresengel 2014



Münchens Engerl-Tour

Botschafter göttlicher Liebe
Wie die Engel Sie bei Ihrer Heilung unterstützen!

THEMA ENGEL

ASTROLOGIE & HOROSKOPE

INHALT

- 7 Editorial**
- 10 Leserbeiträge**
- 12 Titelstory **TITEL****
Heilung mit Hilfe der Engel
Botschafter der göttlichen Liebe
- 16 **NEUE SERIE** Die Welt im Zukunftsblick**
Der Dezember 2013 aus der Sicht der Sterne
- 19 **SPEZIAL** Das große Jahreshoroskop **TITEL****
Beruf • Glück • Gesundheit
- 44 Flessas Kolumne**
Warnung vor einem eifersüchtigen Gott
- 46 Walchs Kolumne**
Der Schutzengel in uns
- 48 Zukunftsblick Kultur**
- 190 Aus aller Welt**
- 193 Impressum**
mit Vorschau auf das nächste Heft
- 194 Die Schlusskolumne**
von Winfried Noé
Die kleinen Energiewirbel

Themenschwerpunkt Engel

TITEL

Alle Beiträge im Heft, die im Inhaltsverzeichnis mit  oder  gekennzeichnet sind, gehören zu unserem Themen-Schwerpunkt »Engel«. Aufgrund der zahlreichen Beiträge zu unseren himmlischen Begleitern setzt unsere beliebte Rubrik »Körper • Seele • Geist« im Dezember einmalig aus. Wir hoffen auf Ihr Verständnis!

- 51 Die Asteroiden**
Toro – Macht, innere Stärke und Einfluss
- 52 Astro Intensiv**
Eine Zeit der Pflichterfüllung und des Unerwarteten
- 54 Wer kann mit wem?**
Das Astro-Sympathiebarometer
- 56 Das große Monatshoroskop**
Ihre Sterne im Dezember von Astrologe Winfried Noé
- 98 Der große Mondkalender**
2-seitig zum Herausnehmen: Wohlbefinden, Garten, Haus
- 108 Aszendentenhoroskop**
- 120 Mondhoroskop**
- 133 Das Chinesische Horoskop**

SPIRITUALITÄT

142



- Seelenbotschaft des Monats** 141 
- Engel sind spirituelle Wesen
- Vorstellung und Wirklichkeit der Esoterik** 142 
- Teil 10 – Engel, aufgestiegene Meister und die geistige Welt
- SPEZIAL Der Jahresengel 2014** 144 
- Erzengel Zachariel
- EXKLUSIV Isabelle von Fallois TITEL** 146 
- Lebe dein Potenzial mit Hilfe der Engel!
- Mein himmlischer Begleiter** 150 
- Teil 15 – Die Meinung eines Engels zu Fasching und Alkohol
- Zukunftsblick hilft** 152 
- durch Channeling
- Selbsteilungskräfte** 154 
- Fünf helfende Blüten für den Dezember
- Die Engel sind immer und stets an unserer Seite** 157 
- Claudia Berger im Interview
- Ich empfinde meine Fähigkeit als ein Geschenk** 159 
- Petra Frodel im Interview

- Mit den Karten durch das Jahr** 161 
- Dezember – Das Licht wird neu geboren
- Die Lenormand-Karten** 162 
- 40 – Der Engel
- Das Deck des Monats** 164 
- Engel im Tarot
- Engel- und Orakelkarten** 166 
- Teil 11 – Die Liebe der Engel
- Ich kann endlich die Vergangenheit loslassen** 169 
- Die spannende und wahre Geschichte
- Es gibt über 100 verschiedene Engel** 171 
- Claudia Sabrina Hastrich im Interview

- Geschichten (nicht) von dieser Welt** 173 
- Das Buch Henoch
- Die Wehen eines neuen Zeitalters** 174 
- Teil 10 – Das Vermächtnis der Europa
- NEUE SERIE Die Symbole der Frauen** 177 
- Teil 3 – Kreis (Ring)
- Magische Orte** 178 
- Münchens magische Engerl-Tour
- Reportage TITEL** 182 
- Gary Quinn – Du singst nicht allein!
- Ich hätte es wissen müssen** 186 
- Die spannende und wahre Geschichte
- Zukunftsblick hilft** 188 
- durch Traumdeutung

TAROT & KARTENLEGEN

161



Abb. Lenormand-Karten: © ASS & Königsfurt-Urania, www.koenigsfurt-urania.com

MYTHOLOGIE & GRENZWISSEN

178





Liebe Leserin, lieber Leser,

erinnern Sie sich noch an den vergangenen Dezember? Damals stand noch alles im Zeichen Maya und Weltuntergang. Dass es die Götter mit unserem kollektiven Untergang nicht ganz so eilig haben wie von manchen Propheten vermutet oder gar herbeigesehnt, hat uns nicht wirklich überrascht. Das »Lexikon der Prophezeiungen« von 1999 führt gleich 350 düstere Voraussagen von der Antike bis zur damaligen Gegenwart auf, die vor allem eines gemein haben: Sie haben sich alle nicht erfüllt.

Kein Wunder also, wenn vielen Menschen die Lust am Untergang abhanden gekommen ist. Stattdessen beschäftigen sie sich mehr denn je mit lichtvolleren Themen der Spiritualität: Meditationen für globalen oder ganz persönlichen Frieden, soziales Engagement oder Austausch mit aufgestiegenen Meistern und Engeln. Die Botschaft dieser Lichtwesen ist eindeutig: Immer geht es darum, Liebe im Alltag zu verwirklichen, seinen nächsten Angehörigen, aber auch der Gesellschaft gegenüber. Eine weitere wichtige Botschaft lautet Trost: Gerade, wer sich von seinem Leben überfordert fühlt oder gar allein gelassen, erlebt den Kontakt mit himmlischen Wesen als hoffnungsvollen Hinweis auf eine alle Unbill des Schicksals überdauernde kosmische und göttliche Geborgenheit.

Diese Ausgabe des Zukunftsblick steht daher ganz im Zeichen der Engel. 17 Autoren aus dem In- und Ausland haben es sich zur Aufgabe gemacht, Ihnen die ganze Vielfalt dieses spannenden Themas vor Augen zu führen – von der Engelheilung (S. 12) über Engelkarten (S. 162) bis hin zum Schutzengel in uns (S. 46) und dem ersten großen Engeltex der Antike (S. 173).

Ein weiterer wichtiger Bestandteil dieser Ausgabe ist natürlich wie gewohnt der erste Teil unseres großen Jahreshoroskops. Der Schwerpunkt dieses astrologischen Ausblicks liegt auf den Bereichen Glück, Beruf und Gesundheit. Eines sei Ihnen schon vorab verraten: Das kommende Jahr, das ganz im Zeichen des strengen Saturn steht, wird die gegenwärtige Umbruchsphase in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft noch weiter verstärken. Spätestens mit dem Beginn des astrologischen Jahres am 21. März – so zumindest die Autoren unseres Sonderhefts »Mein 2014« – werden sich die für eine neue Ära nötigen Strukturen bilden und alte Denkmodelle endgültig über Bord geworfen.

Bevor Sie sich nun mit voller Kraft auf die vor Ihnen liegenden Herausforderungen stürzen, halten Sie kurz inne und nutzen Sie die Feiertage, um sich Ihrer eigenen Kraftquellen und Ziele bewusst zu werden. Wir wünschen Ihnen dabei von Herzen alles Gute!

INHALT	LESERBEITRÄGE Seite 10
	TITELSTORY Seite 12
	NEU DIE WELT IM ZUKUNFTSBlick Seite 16
	SPEZIAL DAS GROSSE JAHRESHOROSKOP Seite 19
	KOLUMNE Nicolas Flessa Seite 44

KOLUMNE Sylvester Walch Seite 46
ZUKUNFTSBlick KULTUR Seite 48
AUS ALLER WELT Seite 190
SCHLUSSKOLUMNE Winfried Noé Seite 194

Ihre Sterne

im Dezember

Ihr ganz persönliches HOROSKOP



WIDDER ► S. 58



STIER ► S. 62



ZWILLING ► S. 66



KREBS ► S. 70



LÖWE ► S. 74



JUNGFRAU ► S. 78



WAAGE ► S. 82



SKORPION ► S. 86



SCHÜTZE ► S. 90



STEINBOCK ► S. 94



WASSERMANN ► S. 100



FISCHE ► S. 104

MONDKALENDER ► S. 98

ASZENDENTENHOROSKOP ► S. 108

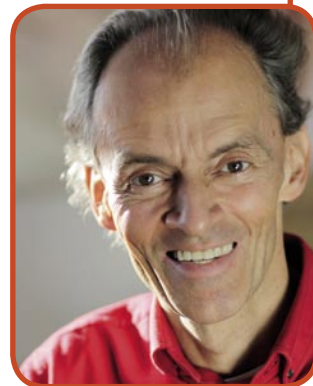
MONDHOROSKOP ► S. 120

CHINAHOROSKOP ► S. 133

Den ganzen Dezember hindurch begleitet uns ein Jupiter-Saturn-Trigon aus dem Krebs in den Skorpion, ein Aspekt, der dauerhaftes (Saturn) Glück (Jupiter) verheißt. Ruhe, Ausdauer, beharrliches Verfolgen von Zielen, Verantwortungsbewusstsein, Erfolg mit Immobilien und Behörden sind die Entsprechungen zu diesem Trigon. Dinge, Sie im Dezember beginnen, werden und bleiben gut! Der Monat beginnt mit viel Schwung, ausgelöst durch das Sonne-Uranus-Trigon vom Schützen in den Widder bis zum 4.12. Das Bedürfnis, Dinge zu verändern, ist in dieser Zeit stark ausgeprägt. In schwierigen Lebenssituationen bieten sich Chancen zu positiven Veränderungen. Sie müssen sie nur ergreifen. Besonders aktiv, wortgewandt, schlagfertig und überzeugend sind Sie am 3.12., wenn der Merkur im Skorpion ein Sextil bildet zum Mars in der Jungfrau. Am 10.12. ist der Merkur auf seiner Reise durch den Tierkreis schon im Schützen und bildet ein Trigon zum Uranus im Widder. Scharfsinn, neue Erkenntnisse, ungewöhnliche Interessen und neue Einfälle könnten Sie konkret umsetzen, z.B. bei Weihnachtseinkäufen. Der Vollmond am 17.12. verstärkt dieses günstige Schwingungsbild, das sich am Himmel durch die vielen günstigen Aspekte widerspiegelt. Die Venus wird am 21.12. rückläufig bis zum 31.1.2014. In dieser Zeit nutzen Sie die sich immer wieder bietenden Chancen, alte Probleme im Miteinander mit anderen Menschen, auch und vor allem mit nahe stehenden Personen, aus der Welt zu räumen. Vom 22. – 28.12. bildet die Sonne im Steinbock zum Neptun in den Fischen ein Sextil. Diese Konstellation wirkt sich sehr anregend aus auf die Phantasie, erhöht die Einfühlungskraft in andere Menschen, erhöht die Begeisterungsfähigkeit, öffnet die Seelen weit, schafft ideale Voraussetzungen für ein friedliches Weihnachtsfest mit viel Nähe und starkem emotionalen Austausch. Am 26.12. dürfen sich bei entsprechender innerer Ruhe und Muße mit einem Merkur-Neptun-Sextil Bilder und Visionen einstellen, wie Sie was erreichen möchten im nächsten Jahr.

Soweit die positiven Aspekte im Dezember. Doch es gibt auch schwierige, auf die Sie sich einstellen können, um dann keine unangenehmen Überraschungen zu erleben. Am 6.12. ist die Gefahr, einer Selbsttäuschung zu erliegen mit dem Merkur-Neptun-Quadrat sehr groß. An diesem Tag sollten Sie keine wichtigen Entscheidungen treffen. Der nächste Spannungsaspekt bildet sich vom 23. – 26.12., also genau zum Fest, mit einer Mars-Uranus-Opposition. Die Stimmung ist schnell gereizt, innere Unruhe, seelische Spannungen durch unerwartete Überraschungen, die sorgfältig ausgearbeitete Pläne durchkreuzen, trüben trotz der positiven Sonne-Neptun-Verbindung rasch die gute Stimmung zum Fest. Erhöhte Unfallgefahr ist eine weitere Entsprechung dieser Planetenverbindung. Dieser Trend setzt sich in abgemilderter Form vom 27.12. bis in die ersten Januartage fort. Sonne und Uranus bilden ein Quadrat vom Steinbock in den Widder. Da werden Pläne durchkreuzt, kommen plötzliche Differenzen im Miteinander auf. Besondere Vorsicht ist beim Skifahren angebracht, denn die Unfallgefahr ist erhöht. Am 29.12. ist ein kritischer Tag mit einer Konjunktion von Sonne und Merkur im Quadrat zu Uranus. Nervosität, Unklarheit und Zerstreuung können zu Missgeschicken aller Art führen, wenn Sie diesem Trend nicht aktiv entgegenarbeiten.

Zu Silvester sind dann Merkur im Steinbock mit Mars in der Waage und Pluto im Steinbock miteinander verkeilt. Und dann trifft noch die Sonne auf Pluto in Konjunktion im Steinbock. Machtkämpfe, Streit, Angst vor der Zukunft, falscher Fanatismus, Übereilung, seelische Spannungen, innere Widersprüche. Ungute Gefühle in Bezug auf das kommende Jahr lassen 2013 alles andere als harmonisch ausklingen. Diese sind aber unbegründet. 2014 dürfte besser werden als 2013. Trotzdem wäre ich bei diesem explosiven Planetenmix sehr vorsichtig beim Hantieren mit Feuerwerkskörpern und sehr zurückhaltend, friedlich und versöhnlich eingestellt im Umgang mit anderen Menschen. Eine kleine falsche Bemerkung reicht, um eine Katastrophe auszulösen, die keiner will.



Winfried Boe



Wollen Sie in den Lenormandkarten auch einmal Engeln begegnen? Dann greifen Sie unbedingt zu den medialen Zusatzkarten, die die Schweizer Kartenlegerin Regula Elizabeth Fiechter (regula-elizabeth-fiechter.ch) für ihr künstlerisch ausdrucksstarkes »Mystisches Lenormand« entwickelte. Seit 2004 arbeitet sie nun mit »ihren« Karten, die in enger Kooperation mit dem Künstler Urban Troesch (urban.troesch.ch) entstanden. Doch sie hatte stets das Gefühl, dass sie mit ihrem Deck noch nicht wirklich fertig wäre. Denn wann immer sie die Karten »Schlange«, »Fuchs«, »Bär« und »Hund« in einer großen Legung nah beieinander liegen sah, vermeinte sie, eine weitere Deutungsebene hinter den traditionell überlieferten zu erspüren. Irgendwann erkannte sie dann, dass gerade diese Karten mit Geistführern in Kontakt standen. Von nun an erforschte und überprüfte sie das Phänomen in zahlreichen Konsultationen. Besonders stimmig waren die Ergebnisse, wenn die Beratung sich neben anderen Themen auch um die eigene Spiritualität drehte.

Den letztendlichen Impuls, vier weitere Karten von Urban Troesch gestalten zu lassen, erhielt sie von ihrem ganz persönlichen Geistführer auf einem Waldspaziergang. Ohne viel zu hinterfragen wurde auch dieser Geistführer – ein Samurai – wie viele andere Details

ihrer Vision fast 1:1 auf der Zusatzkarte 38 »Geistführer« verewigt. Außerdem entstanden die Karten 37 »Ahnen«, 39 »Krafttiere« und 40 »Engel«.

Fast ohne Werbung und Anleitung verbreiteten sich die vier neuen Motive in der begeisterten Kartenleger-Szene. Kein Wunder: Schließlich waren dies völlig neue Bilder, die gerade intuitiven Interpreten neue Welten eröffneten. Sie boten und bieten experimentierfreudigen Legern eine ganz neue Möglichkeit, sich den Lenormandkarten anzunähern: Beispielsweise als Signifikator, als Eigenschaft oder Botschaft einer Personenkarte oder einfach als »Türöffner« in die Geistige Welt.

»Die Geistige Welt«, das ist das gemeinsame Leitmotiv der vier Zusatzkarten. Dank ihnen kann eine Verbindung, die beim Kartenlegen zwischen materieller und astraler Welt entsteht, deutlicher erkannt, gesehen und gespürt werden. Man könnte sagen, dass das »Mystische Lenormand« durch diese Karten zum »Medialen Lenormand« wird. Aus meiner Sicht rückt sie das näher in die Kommunikationsebene des Tarot. Denn althergebrachte Lenormands konzentrieren sich zumeist auf ein Symbol pro Karte, das erst in Kombination mit anderen Karten an Aussagekraft und Bedeutungstiefe gewinnt und

Karte 40: Der Engel

Botschaften aus dem Reich der Engel erhalten? Das sollte doch gerade zur Weihnachtszeit besonders leicht möglich sein. KIRSTEN BUCHHOLZER aus Hamburg zeigt Ihnen anhand der Zusatzkarten des Mystischen Lenormands von Regula Fiechter, wie Sie auf unkomplizierte Weise mit Ihrem Engel in Kontakt treten.



entschlüsselt wird. Die Zusatzkarten sprechen von vornherein mit einer mehrschichtigen Symbolsprache, was sie komplexer und in ihrer Einzelaussage tiefergründiger macht – eben wie bei den Tarotkarten. Beispielsweise erinnert die Ausgestaltung des »Engels«, Karte 40, an den Tarotrumpf »Kraft«. Auch der dort abgebildeten Priesterin und/oder Jungfrau ist ein Löwe als Krafttier beigegeben. Anders als in der traditionellen Darstellung der Tarotkarte »Kraft« wird der Löwe bei

Fiechter allerdings durch das Violinenspiel des Engels »gezähmt«, nicht durch einen beherzten Handgriff ins Maul des Tieres.

Überhaupt harmonisieren Löwe und Engel sehr natürlich miteinander auf Lenormand 40, sie sind nicht nur durch den Klang der Musik verbunden, sondern auch dadurch, dass sie beide geflügelte Wesen sind. Eigentlich ist hier ein Doppelengel abgebildet, der in einer Kartenlegung Nachrichten aus der höheren Welt, vielleicht auch Heilung oder kunstvolle Ästhetik herüberbringen kann.

Für Regula Fiechter selbst steht dieser Doppelengel für alle möglichen Formen von Engelswesen, die für sie »Diener Gottes« darstellen. Dass diesem Engel ein Löwe beigegeben ist, rückt ihn jedoch in ein besonderes Nahverhältnis zu Engel Ariel. Garantiert zu tun haben wir es mit ihm, wenn das »Herz« neben Karte 40 zu liegen kommt. Wie alle jüdisch-christlichen Engelsnamen kommt Ariel aus dem Hebräischen und heißt ins Deutsche übersetzt so viel wie »Feuerherd Gottes« oder »Löwe Gottes«. Ausgestattet mit marsischen und solaren Qualitäten wird Ariel in der christlichen Rezeption zumeist als Schutz- oder Racheengel interpretiert. Die Zartheit und der liebevolle Umgang zwischen Engel und Tier auf der Karte betonen jedoch eindeutig die Schutz-Thematik und weisen auf einen weiteren Engel, Erzengel Uriel, hin, der in der Tradition oft mit Ariel vermischt wurde. Als »Licht Gottes« steht Uriel stark mit Musik und Kunst in Verbindung. Auch Trost, Heilung und Hoffnung sind seine

Themen – auf der Karte symbolisieren dies besonders die grünstrahlenden Flügel der blonden Engelsgestalt.

Auch andere Engelsbegegnungen sind beim »Engel« möglich. Explizit von Fiechter erwähnt werden folgende Kombinationen: In Verbindung mit der Karte »Sonne« kann die 40 auf die ägyptische Göttin Isis, neben dem »Mond« auf ihren Sohn »Horus«, mit dem Bären auf Alleskönner »Metatron«, nahe den »Sternen« auf Schutzengel und in Kombination mit dem »Turm« sogar auf den Hohen Engelrat verweisen.

Kommt der »Engel« neben der »Dame« zu liegen, könnte die Fragende gerade mit ihrem persönlichen Schutzengel in Kontakt treten. Oder ein Fragender erhält eine Botschaft von seinem Schutzengel, wenn der »Engel« neben den »Herrn« fällt. Das kann natürlich eine sehr wichtige Nachricht sein.

Für Regula Fiechter ist es klar, dass ein Schutzengel jeden Menschen von der Geburt bis zum Tod begleitet, und ihn auch über die Schwelle führt. Sie ist der festen Überzeugung, dass alle Menschen beständig von Engeln umgeben sind. Letztere unterscheiden sich von uns Menschen dadurch, dass sie nie inkarniert waren oder an ein Geschlecht gebunden sind. Wer sich mehr mit ihren Gedanken zu Engeln und Kartenlegen auseinandersetzen möchte, kann seit Oktober diesen Jahres Regula Fiechters eigene ausführliche Erläuterungen zu den vier neuen Karten und Kontakten mit anderen Welten im Buch »Mediales Kartenlegen« nachlesen. Das Buch ist als Kartenset bei Königsfurt-Urania zum Preis von 34,99 EUR erschienen (ISBN 978-3-86826-751-8). Endlich sind darin auch die Zusatzkarten erhalten. Natürlich werden hierin auch Kombinationen für die Zusatzkarten und die Deutung des Großen Blatts mit 40 Karten erläutert. Vielleicht landet demnächst auch ein Engel auf Ihrem Gabentisch? ■

Frohes Fest
Kirsten Buchholzer

Gratis:

Jetzt bei www.noastro.de
Ihre Jahreskarte 2014 ziehen!

Noe astro

Zukunftsblick hilft!



In der Rubrik »Zukunftsblick hilft durch Channeling« beantwortet die mediale Beraterin NADJA BERGER (Beratercode: 4242) Ihre Fragen mithilfe der geistigen Welt. www.samtstein.de

Kann ich karmisch Vorbestimmtes zeitlich verschieben?



Josephine aus Iserlohn

Liebe Nadja,

Ist es möglich, dass ich mir karmisch Vorbestimmtes zeitlich verschieben kann durch meinen freien Willen? Denn bis jetzt habe ich keinen Mann kennengelernt. Und mir wurde aber die große Verliebtheit mit Überraschungseffekt und Schmetterlingen im Bauch vorhergesagt. Ich möchte noch mal betonen, dass ich nicht wissen möchte, ob demnächst ein Mann in mein Leben tritt, sondern wissen möchte, ob der Mensch seinen vorgegebenen Lebensplan ändern kann, zumal mir auch noch gesagt wurde, dass ich mir darüber gar keine Gedanken machen soll, weil es sowieso eintrifft. Ich würde mich freuen, wenn ich aus der geistigen Welt einige Erklärungen erhalten würde. Damit möchte ich mich bei Ihnen ganz besonders bedanken, dass Sie sich die Zeit nehmen, meine Zeilen zu lesen und dafür, dass Sie sich zur Verfügung stellen, einen Kontakt herzustellen. Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen, dass jede Verbindung zwischen Ihnen und der geistigen Welt vom höchsten liebenden Licht und der allumfassenden bedingungslosen Liebe getragen und geschützt ist!

Viele Grüße, Josephine



Liebe Josephine,

ich freue mich, wie demütig du dich selbst gegenüber deinem Schicksal verhalten willst. Du zeigst damit all deine Achtung vor dem göttlichen Plan. Doch bedenke, du selbst hast dein Schicksal geplant! Ja, es ist wahr, du hast die karmischen Bande zwischen dir und deinem Mann durchtrennt. Das bedeutet im Übrigen nicht, dass nicht auch neue Bande entstehen könnten. Jedoch Sorge dich nicht und bleibe weiterhin achtsam und fair! So bleiben eure Bande weiterhin unberührt. Natürlich kannst du selbst bestimmen, wann du wieder bereit sein willst für eine neue Liebesbeziehung. Das Karma bestimmt nicht den Zeitpunkt, wann dir etwas geschieht, sondern lenkt dich einzig auf die Aufgabe und den Plan, etwas zu lösen, das gelöst werden will. Dass dir ein karmischer Partner vorausgesagt wurde, bedeutet nicht, dass er in der nächstkürzeren Zeit in deinem Leben auftauchen muss, egal ob du es willst oder nicht. Er taucht dann auf, wenn du innerlich offen dafür bist. In deinem Schicksal ist nicht festgelegt, wann du auf ihn treffen musst, nur dass es so sein wird, dass du auf ihn triffst. Viele Kartenleger deuten die Möglichkeit einer männlichen Energie als Herzensmann. Doch wenn du noch nicht zugreifen willst, musst du diese

Energie nicht nutzen! Wenn sich deine Sehnsucht und dein Herz dafür ein Stück weit öffnen, dann ist es für dich so weit. Und dann wirst du, ganz wie es dir vorhergesagt, tatsächlich eine karmische Beziehung in dein Leben ziehen, weil deine innere Resonanz und Lernaufgabe diese hervorrufen werden. Solange du dies nicht willst, wird es dir auch nicht geschehen. Es ist nicht möglich, dass du dich gegen deinen Willen verliebst. Ein wenig offen für diese Sehnsucht muss dein Herz schon sein, damit der Energiefluss der Liebe dich zu einem anderen Mann führen kann. Doch dagegen wehrst du dich. Somit verschiebst du, so wie du es ausdrückst, die Karma-Verbindung zu einem neuen Partner. Sobald deine Sehnsucht stärker ist als dein Wunsch, deinen alten Familienplan nach geplantem Konzept zu Ende zu bringen, können die Energien zu dir fließen und du wirst einem neuen Mann offener begegnen. Verzichte nicht auf dich selbst und sei gesegnet in deinen Entscheidungen!

Ich bin der Engel Hesekeel. Manche nennen mich auch den Engel des Schicksals.

Bitte stellen Sie keine medizinischen, rechtlichen und zeitlich orientierten Fragen. Alle Briefe werden der Reihenfolge nach beantwortet. Ihre Botschaft aus der geistigen Welt ersetzt nicht den Gang zum Arzt oder Therapeuten.

Wenn Sie auch eine Frage an die geistige Welt haben, dann schreiben Sie bitte eine E-Mail an: leserbriefe@samtstein.de oder einen Brief an: Redaktion Zukunftsblick · Channeling · Markgrafenstraße 58 · 10117 Berlin

Gibt es etwas, das ich als selbständige Heilerin beachten muss?



Stefanie aus Kassel

Liebe Nadja,

ich hätte sehr sehr gerne ein Channeling zum Thema Spiritualität. Persönlich würde ich mich gerne mit Heilarbeit im weitesten Sinne (Heilenergien, Handauflegen etc.) langsam selbstständig machen – gibt es da vielleicht auch noch einen anderen, von mir noch nicht angedachten Aspekt der Selbstständigkeit? Hinweise, die es zu berücksichtigen gibt?

Von Herzen besten Dank und Dir die allerliebsten Wünsche, Stefanie

zweifelst, und gewinne immer das Vertrauen in deinem Herzen zurück! Du bist bereits einmal eine Heilerin gewesen und mit der gleichen liebevollen Muße zur Tat willst du es wieder sein. Folge diesem Weg, aber sei dir auch bewusst, dass diese Welt noch nicht so offen ist, wie es scheint für die Art der Heilung, die du praktizierst! Ärgere dich nicht, sei klar und stark in deinen Entscheidungen so, wie du liebevoll und sanft in der Ausübung deiner Zunft bist! Sei gehuldigt und gesegnet, Herzensschöne!

In Liebe, Engel Sandalphon

Liebste Stefanie,

du selbst entscheidest, welchen Weg du aus vollem Herzen gehen willst. Deine Pfade werden sich entwickeln gerade so, wie du sie gehst. Es ist nicht von vorneherein festgelegt, welche Techniken, Wege und Methoden du anwenden wirst. Tue alles so, wie es sich in deiner Entwicklung gut anfühlt! Folge dem, wonach dein Herz sich sehnt und dem, was deine Intuition dir verrät! Dass was dich fasziniert, das wonach du dich hingezogen fühlst, das was einen leichten Sog in deinem Herzen und eine fröhliche Aufregung in dir erweckt, – das ist das, was du tun sollst! Du spürst genau, wenn etwas nicht deine Sache ist. Wenn du dich jedoch hingezogen fühlst, dann folge diesem Aufruf! Mit der Zeit wirst du lernen, mehr Vertrauen in deine Arbeit und die Unterstützung durch deine Helfer aus der geistigen Welt zu bekommen. Deine »Antennen« werden sich noch weiter öffnen und du wirst zunehmend weitere Eingaben aus der geistigen Ebene bekommen, die dir neue Möglichkeiten und genaue Informationen zur Hilfe für deine Klienten aufzeigen. So werden sich zu deiner Herzarbeit über dein Herzchakra und deine Hände und deine gefühlsbetonte Intuition auch dein Kehlchakra und dein Kronenchakra noch mehr öffnen. Die geistige Welt möchte mit dir zusammenarbeiten und unterstützt und fördert dich daher in den Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme. Auf diese Weise wirst du in Zukunft viele Hinweise, die deinen Klienten nützlich sein werden, bekommen können. Bleibe weiter geduldig, behutsam und in wachsendem Vertrauen auf deinem Weg! Lass die heilende Kraft durch dich fließen und lerne von ihr! Sie wird dich Vieles lehren, insbesondere dann, wenn du zum heilenden Medium wirst und dich in deiner Persönlichkeit weit zurücknimmst. Du wirst Vieles erleben auf deinem heilenden Wege. Erwinnere dich daran, wenn du einmal



Zukunftsblick hilft!



In unserer Rubrik »Zukunftsblick hilft durch Traumdeutung« analysiert die erfahrene Traumdeuterin SABINE LECHLEUTHNER Ihre Traumaufzeichnungen.

Engel tauchen häufig in Träumen auf – ist es doch neben der Intuition das Medium, über das wir Menschen mit den himmlischen Boten am häufigsten in Kontakt kommen. Meist haben sie eine Botschaft für uns, die uns in schwierigen Situationen weiterhilft. Das kann ein Hinweis sein auf positive Entwicklungen, die wir nicht sehen, weil wir so verstrickt sind in irdische Probleme, es kann sich auch um eine Warnung handeln, die – wenn wir sie befolgen – uns schützt vor Unglück und Not. Manchmal spenden sie auch (nur) Trost, damit wir wissen, dass wir begleitet sind. Das allein stärkt uns schon. Bereits aus der Bibel sind Englerscheinungen im Traum bekannt. Hier fungieren sie als spirituelle Überbringer der Nachrichten Gottes. Wenn wir einem oder mehreren Engeln im Traum begegnen, hinterlässt das immer einen Eindruck, der uns tief berührt. Es ist, als würde man direkt seiner Seele, oder dem Höheren Selbst begegnen. Oft sind die Träume von Gefühlen heiliger Ehrfurcht begleitet. Zu überwältigend ist so ein Engelskontakt. Man behält diese Träume meist für immer in Erinnerung. Sie treten gehäuft in wichtigen Lebensphasen auf.

So auch folgender Traum einer Klientin:

Ich träumte, dass ich einen Spaziergang durch die Natur unternahm. Plötzlich tat sich vor mir ein Torbogen auf, links und rechts stand jeweils ein großer, imposanter Engel. Wie magisch angezogen schritt ich durch dieses Tor. Ich verneigte mich vor den Engeln, sie lächelten mir zu. Ganz beglückt erwachte ich.

Der Traum ereignete sich, kurz nachdem Frau F. die Zusage für eine neue Arbeitsstelle erhielt. Sie war bereits seit Längerem arbeitslos und schon sehr verzweifelt und deprimiert. Sie hatte die Hoffnung auf eine Wiederbeschäftigung aufgegeben, noch dazu, weil sie in einem Alter war, in dem es nicht mehr so leicht ist, eine Anstellung zu finden. Frau F. war lange Zeit sehr deprimiert. Ich begleitete sie durch diese schwierige Phase.

Frau F. erzählte mir den Traum aus Freude, nicht, weil sie Rat brauchte. Sie war so überwältigt von dem Gefühl, diesen beiden Engeln begegnet zu sein. Sie konnte gar nicht anders, als sich zu verneigen. Sie gab an, dass sie die Situation als heilig empfunden habe. Wir sprachen über diese Begegnung, und ihre Gedanken und Assoziationen flossen. Der Torbogen war der Weg in eine neue Zukunft. Gesäumt wurde er von den beiden Engeln, die ihr quasi den Durchgang gestatteten – so empfand es Frau F. Die Szene

erinnert an uralte Motive: So bewachen zwei Cherubim die Pforten des Paradieses, damit niemand unerlaubt dort eindringen kann. Wächter treten in verschiedenen Formen auf (Engel, Tiere ...) und sind überall dort, wo Wege – meist nach langen Phasen beschwerlicher Prüfungen – in neue Abschnitte und Bereiche führen. Sie geben den Weg frei, wenn die Zeit reif ist. Daher auch dieses »magische« sich-hingezogen-Fühlen. In der Astrologie nimmt Saturn als »Hüter der Schwelle« diese Funktion ein. Manchmal allerdings bleibt einem der Zugang verwehrt. Die Verbeugung von Frau F. zeigt, dass es für sie nicht selbstverständlich ist, durch die Pforte gehen zu dürfen. Es ist eine Demuts- und gleichzeitig Dankesgeste. Alles geschieht hier ohne Worte. Das Lächeln der Engel empfand Frau F. wie eine Segnung. Frau F. kann nun die neue Stelle mit Optimismus und Freude antreten, sie weiß, dass es gut wird – steht sie doch, wie sie sagt, unter himmlischem Einverständnis und Schutz.



Kunden berichten

Die wahre und spannende Geschichte

Ich hätte es wissen müssen

Anja (39) aus Berlin

Anja, Sie leben heute in Australien mit Ihren Kindern?

Ja, seit einem Jahr und das war die überraschendste und beste Wendung meines Lebens. Mein Mann und ich haben uns vor ungefähr drei Jahren im Flugzeug kennengelernt. Er saß neben mir und ich war eigentlich gerade richtig fertig und hatte so gar keine Lust auf diese Reise und schon gar nicht auf Männer. Ich war ja gerade erst geschieden. Robert war aber so dermaßen charmant, dass ich das auf dem Flug vergessen habe und wir unsere Visitenkarten austauschten. Wir vereinbarten zu telefonieren.

Jürgen Resch hatte Ihnen schon vor der Scheidung gesagt, dass sich Ihr Leben komplett verändern würde?

Angerufen habe ich ihn, weil er nicht nur ein hellsichtiger Kartenleger ist, sondern auch das Channeling beherrscht. Ich hatte es auf seine sehr präzisen Beziehungs- und Charakteranalysen abgesehen. Er ist mir schon seit Jahren ein treuer Berater, dem ich alles anvertrauen kann. Entdeckt habe ich ihn damals auf Astro-TV, und mir gefielen seine klaren Antworten. Ich erinnere mich noch gut an unser erstes Gespräch, damals war ich sehr aufgeregt. Jürgen hat mir diese Unsicherheit sofort genommen.

Ging es um Ihre Scheidung?

Meine Scheidung hat Jürgen auch sehr hilfreich und ausgleichend begleitet. Vor allem nimmt er mich als Medium ernst und half mir, meine Engelsbotschaften besser anzunehmen und zu übersetzen, auch wenn er mit anderen Methoden arbeitet. Konkret ging und geht es um einen Erbschaftskrimi. Eine Freundin von mir ist vor fünf Jahren im Alter von 78 Jahren in Frankfurt

verstorben und hat ihr Vermögen testamentarisch an drei Personen vermacht, eine davon bin ich. Das sind nicht unerhebliche Werte in Form von Geldanlagen, echten Bildern. Sie war Kunstliebhaberin, so hatten wir uns auch vor vielen Jahren kennengelernt. Ihren Letzten Willen hatte sie mit mir und auch den anderen beiden ganz klar besprochen. Bis zu ihrer Beerdigung lief auch alles so wie angedacht. Ein Freund aus Australien war bei ihr, als sie so schwer krank wurde und kümmerte sich auch um die Angelegenheiten. Er stammt aus Frankfurt und sie kannten und vertrauten sich. Er hatte auch Jahre vorher Erbschaftsangelegenheiten für sie geregelt, denn auch sie hatte einen Teil ihres Vermögens von entfernten Verwandten aus Australien erbt. Ich habe Jürgen Resch angerufen, weil sich diese ganze Angelegenheit sehr merkwürdig entwickelte. Den Erbschein hatte ich zwar erhalten, aber kein Erbe. Ich wollte durch Channeling erfahren, wie die anderen Erben dachten. Sie sahen in mir ein naives Frauenzimmer, was sowieso nicht durchblickt und durch die eigene Scheidung abgelenkt ist. Die Zwei hatten sich abgesprochen und beschlossen, mich über den Tisch ziehen zu wollen. Jürgen sah die Bilder, die angeblich von meiner Freundin schon zu Lebzeiten verkauft worden seien als versteckten Bestand, er sah, dass einige Prozesse auf mich zukommen würden und auch die vielen Probleme mit den Anwälten und Banken.

Haben Sie seinen Rat befolgt?

Anfangs halbherzig. Dabei hätte ich es wissen müssen. Die Charakteranalyse meines Exmannes hatte Jürgen ja auch auf den Punkt gebracht. Ich verschliss einige Anwälte, ich glaube es waren fünf. Jürgen riet mir immer wieder einen Fachanwalt zu engagieren, mich nicht einlullen zu lassen. Auch verwies er mich auf Verjährungsfristen, ein absolut entscheidender Rat, denn beinahe wäre alles weg gewesen. Alles Sachen, von denen ich natürlich keine Ahnung hatte.

Haben Sie einen fähigen Anwalt gefunden?

Ja, habe ich zum Glück. Als ich Jürgen zu ihm befragte, kam das erste Mal ein positiver Ausgang ins Spiel. Es war der Richtige. Die manipulativen Spiele und Betrugsversuche wurden aufgedeckt. Noch laufen Prozesse, darum bin ich auch immer mal wieder in Deutschland. Aber dank Jürgens Rat und Hellsicht bin ich ja vor drei Jahren nach Australien geflogen und habe bei der dortigen Bank den Erbschein vorgelegt und in Kopie hinterlegt und auf dieser Reise meinen neuen Mann kennengelernt. Als Jürgen mir sagte, das wird ein Flug in mein neues Leben, dachte ich natürlich nur an die Klärung der Angelegenheit, nicht an einen neuen Lebenspartner. Das hatte mir Jürgen in einem Nebensatz gesagt. Also, dass ich den Mann aus dem Flugzeug heiraten und zu ihm ziehen werde und dass mein Exmann, der Vater meiner Kinder, froh ist, wenn wir weit weg sind.

Es laufen noch Prozesse. Ist ein Ende in Sicht?

Zum Glück doch. Die Urteile waren eindeutig und die Einsprüche wurden abgewiesen. So wie es jetzt aussieht, werde ich Anfang 2014 endlich das mir zugedachte Erbe antreten können. Mich hat besonders beeindruckt, dass er zu seinen Aussagen stand, auch wenn es phasenweise nicht nach einem guten Ausgang aussah. Er konnte es klar sehen und beschreiben. Ich wollte mich auf diesem Weg einfach mal bei ihm bedanken.

Vielen Dank für das Gespräch!



Jürgen Resch
Beratercode: 5352

Hat sich auch bei Ihnen eine Prophezeiung erfüllt? Dann schreiben Sie uns:
redaktion@zukunftsblick.tv



Zu Besuch bei Gary Quinn, dem Engelmedium

Es gibt Menschen, deren Alter man nur schwer erraten kann. Es ist nicht so, dass das Leben völlig spurlos an ihnen vorübergeht, es ist eher eine Energie, die diese Menschen umgibt und ihnen eine zeitlose Ausstrahlung verleiht. Einer dieser Menschen ist Gary Quinn. Der dunkelhaarige, große Mann ist das Engelmedium der Hollywoodstars. Viele kennen ihn, auch wenn nicht alle es zugeben, ihn auch einmal um Rat gefragt zu haben. Paris Hilton ist bekannt als Partygirl, aber spätestens seit ein Foto von ihr mit Gary Quinns Buch »Spirituell bewusst

leben« in einem US-Klatschmagazin erschien, ist klar: Die Hilton-Erbin hat auch tiefgründige Seite.

Gary empfängt mich in seinem Apartment in Los Angeles. Vor dem Eingang zu seiner Wohnung führt eine schmiedeeiserne Balustrade zu einem bodenlangen Fenster. Es ist ein Altbau im Jugendstil, mit dunklem Holz und Efeu an den Außenwänden. Ein Straßenschild hängt an der Wand: Avenue des Champs-Élysées. Man könnte fast meinen, man sei in Paris. Paris ist auch der Ort, wo er zum ersten Mal direkt in Kontakt

Du singst nicht allein!

Eine Reportage von Dana Weidner



der Hollywoodstars

mit Engeln getreten ist. Oder besser gesagt – sie mit ihm. »Ich ging damals nach Paris, weil mir eine Plattenfirma einen Vertrag angeboten hatte«, erzählt Gary. »Ich hatte mich sechs Monate lang darauf eingestellt, meinen Job aufzugeben und alle meine Sachen verkauft. Ich hatte nicht damit gerechnet, jemals wieder zurück in die Staaten zu gehen.« Als er in Paris ankam, erwarteten ihn schlechte Nachrichten. Ihm wurde gesagt, dass der Produzent, der mit ihm den Vertrag gemacht hatte, die Firma verlassen hat. Die Abteilung »Talentedwicklung« hatte

sich in Luft aufgelöst und damit der Vertrag. Mit kaum Geld in der Tasche, zwei Koffern und in Kürze keinem Dach mehr über dem Kopf überkam ihn die nackte Existenzangst: »Ich bin quasi ausgeflippt. Und dann sagte mir eine innere Stimme, ich solle in die Kathedrale Notre Dame gehen. Das tat ich also, und zwar jeden Tag für drei Wochen. Ich wusste einfach nicht, wohin ich anders gehen sollte.«

Dann, an einem Nachmittag gegen 15 Uhr, erschien ihm eine Vision: »Da war diese Energie, und ich hörte ganz deutlich die Botschaft: Du bist nicht hier, um in der Unterhaltungsindustrie zu arbeiten, Du bist hier, um über uns zu lernen.« Gary kehrte in das Apartment zurück, in dem er nur noch eine weitere Woche bleiben durfte, und das Telefon klingelte. An der anderen Leitung war der einzige Mensch, den er in Paris kannte – ebenfalls ein Amerikaner. Der fragte ihn, ob er ein Jahr lang umsonst in seiner Wohnung leben und auf seine Katze aufpassen wollte, denn er musste beruflich zurück in die USA.

Es sollte noch mehr als 10 Jahre dauern, bis Gary weltweit als Autor, Engelmedium und Lifecoach bekannt werden sollte. Nach dem Jahr in Paris kehrte er nach L.A. zurück, um wieder in der Entertainmentindustrie zu arbeiten. Er repräsentierte Talente und kleine bis mittelgroße Unternehmen. Langsam begann er, private Sessions zu geben – und startete gleich durch mit Superstars. Linda Gray von »Dallas« war seine erste Klientin, danach folgte Nastassja Kinski. Eine Privatköchin der Stars, die seine Dienste in Anspruch nahm, erzählte Heidi Klums Exmann Seal von seinen Fähigkeiten, der kurz darauf ebenfalls zu ihm kam. Ralf Bauer ist inzwischen ein Freund geworden: »Er kam zu mir mit vielen Problemen, und ich verbrachte zwei Tage mit ihm. Danach kehrte er nach Deutschland zurück.« Noch heute bestätigt Ralf Bauer, dass Gary ihm damals das Leben gerettet hat.

Wie Gary Quinn mit Hilfe seiner himmlischen Gabe noch weiteren Menschen wertvolle Unterstützung bieten konnte, lesen Sie in der Dezember-Ausgabe des **Zukunftsblicks**.

Lebe dein Potenzial mit Hilfe der Engel!

Isabelle von Fallois ist Bestsellerautorin. Ihre Mission ist es, den Menschen Engel näher zu bringen. Nun werden die meisten Menschen zustimmen, dass ätherische Wesen dieser Art ja durchaus in der Bibel und auch in manchen Märchenbüchern zu finden sind – aber im täglichen Leben? Genau das aber behauptet Isabelle von Fallois. Ihre Bücher erscheinen bisher in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien. Anfang 2014 kommt ihr erfolgreiches Werk »Die heilende Kraft deiner Engel (Das 28-Tage-Programm)« auch in Spanien, Frankreich, Großbritannien, USA, Französisch-Kanada, Australien, Neuseeland und Südafrika heraus.

**Isabelle, sagen Sie mir doch mal bitte: Wie sehen Engel aus?
Haben die Flügel und wallendes Haar?**

(lacht) Das sind die Bilder, unter denen wir sie kennen, also zeigen sie sich gerne so. Aber manchmal sehe ich nur Lichterscheinungen. Raphael ist smaragdgrün, Michael ist violett mit gold.

Seit wann können Sie diese Lichter sehen?

Ich habe schon als kleines Kind Lichterscheinungen in meinem Zimmer gesehen, sodass ich nachts keine Angst im Dunklen hatte. Auch häuften sich Visionen und prophetische Träume nach einem Nahtoderlebnis im Alter von acht Jahren. Bewusst hellsehtig bin ich jedoch seit 2004, denn vorher hatte ich zwar einiges gesehen, doch mir war nicht klar, dass ich hellsehtig bin.

Sie waren ursprünglich Konzertpianistin und sind dann an einer seltenen Form der Leukämie erkrankt. Die Ärzte gaben Ihnen ursprünglich zwischen ein paar Tagen und ein paar Wochen zu leben. Das ist nun rund 10 Jahre her.

In derselben Woche habe ich zudem noch mein Stipendium, meinen Freund und mein Haus verloren. Bevor ich mich einer Chemotherapie unterzog, sprach ich mit einem Freund in Los Angeles, der mir sagte, ich müsse verstehen, was in meiner Beziehung mit meinem Ex-Freund passiert sei. Da war diese Co-Abhängigkeit und die Tatsache, dass mein Ex-Freund psychische Probleme hatte. Mein Freund versorgte mich damals mit der nötigen Literatur, sodass ich das bereinigen konnte. Nach zweieinhalb Wochen war ich durch mit Vergebung. Danach wusste ich, ich kann wieder kämpfen.

Und dann haben Sie die Chemotherapie gemacht?

Ja. Ich habe mir den ganzen Tag gesagt: »Die Chemo tötet nur die Leukämie, alles andere schwitze ich raus.«

Sie haben sich also gezwungen, um jeden Preis positiv zu denken. Alles andere war nicht erlaubt.

Wenn du es schaffst, egal in welcher Situation du bist, diese Situation anzunehmen und kein Opfer mehr zu sein, hast du dein Schicksal wieder in der Hand. Natürlich ging es mir schlecht und natürlich hätte ich negativ sein und aufgeben können, aber ich habe es mir nicht erlaubt. Ich wusste, jeder negative Gedanke kann meinen Tod bedeuten. Ich war eisern. Entweder du gibst auf oder du kämpfst.

In Ihrer E-Mail steht unter Ihrer Unterschrift »Love is always the answer, whatever the question is«. (Liebe ist immer die Antwort, egal auf welche Frage.) Das fällt aber schwer, wenn man sieht, was manchmal in der Welt abgeht.

Ich weiß, absolut. Ich sehe das jedoch aus einer anderen Perspektive und weiß, dass die Dinge nicht so sind, wie sie scheinen. Meiner Meinung nach befinden wir uns mitten in einer Transformationsphase – genau deshalb kommt so viel ans Licht. Auch Erzengel Michael betont immer wieder, dass Strukturen zusammenbrechen müssen, damit Platz für die neue Zeit wird.

Ist es nicht utopisch anzunehmen, ein goldenes Zeitalter stehe bevor?

Ich sehe durchaus die Möglichkeit dafür, doch damit dies möglich wird, müssen erst noch alle Schatten der Welt ans Licht kommen, um letztlich verwandelt werden zu können. Gregg Braden, der große Visionär, hat in einem seiner Bücher folgende Formel aufgestellt: »Die Mindestzahl von Menschen, die für die Änderung des allgemeinen Bewusstseins nötig sind, beläuft sich auf 1% der Bevölkerung.« Das ist nicht besonders viel...

Das vollständige Exklusiv-Interview mit Isabelle von Fallois lesen Sie in der Dezember-Ausgabe des Zukunftsblicks.





facebook.com/zukunftsblick



Zukunftsblick

Heute wissen, was morgen geschieht!

Deutschlands führendes Magazin zu den Themen
Spiritualität, Astrologie und Lebenshilfe auf 196 Seiten

Monat für Monat erfahren Sie alles Wissenswerte über alternative
Heilweisen, magische Orte und prominente Grenzgänger aus
Gesellschaft und Kultur. Ein Marktplatz für Ihre Kleinanzeigen und
80 Seiten individuelles Monatshoroskop runden das vielfältige
Angebot des **Zukunftsblick** ab.

**Jetzt abonnieren
& sparen!**



12 Ausgaben nur € 14,50

Geschenk-Abo-Empfänger

Vorname

Nachname

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon (für Rückfragen)

Widerrufsrecht: Mir ist bekannt, dass ich diese
Bestellung innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt
dieser Widerrufsrechtsbelehrung ohne Begründung beim
Zukunftsblick-Leserservice, Markgrafenstr. 58, 10117
Berlin schriftlich widerrufen kann.

Besteller

Vorname

Nachname

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon (für Rückfragen)

Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr)

Zahlungsinformationen

Kreditkarte



Visa



Mastercard



American Express

Bankeinzug

Kartenummer

IBAN

Gültig bis

BIC (SWIFT-Code)

Karteninhaber

Kontoinhaber

Datum

Unterschrift

Bestellung senden an: **Zukunftsblick,**
Markgrafenstr. 58, 10117 Berlin

Telefon: **0800 - 071 00 63**
Fax: **030 - 726268 200**

oder per E-Mail an:
redaktion@zukunftsblick.tv